

„Die beste IT-Lösung für die internationale Logistik“

CLOUD COMPUTING: Mitarbeiter greifen weltweit nicht nur auf die gleichen Daten und Programme zu, sondern Unternehmen können zudem Software einsetzen, deren Anschaffung sich für sie allein nicht rentieren würde. Ein lohnendes Einsatzgebiet für Cloud Computing sei die Logistik, meint Transportexperte Bernhard Holtkamp.

WELTMEISTERMAGAZIN, JUNI 2011, RUS

Nach einer Fraunhofer-Umfrage würden 60 % der mittelständischen Unternehmen für den Logistikbereich Cloud Computing nutzen. Welche Vorteile bieten Cloud-Lösungen kleinen und mittleren Unternehmen in diesem Bereich?

HOLT KAMP: Zum einen haben Unternehmen den globalen Zugriff auf ihre Daten – unabhängig von ihrem aktuellen Standort. Zum anderen gibt es für weltweit agierende Unternehmen einen äußerst wichtigen rechtlichen Aspekt: Bei der Nutzung von Cloud-Lösungen kommen nämlich immer die Datenschutzbestimmungen sowie der Rechtsrahmen des Landes zum Zuge, in dem der Cloud-Anbieter seinen Sitz hat. Für Firmen kann es durchaus von Vorteil sein, einen europäischen oder amerikanischen Dienstleister zum Partner zu haben.

Wer seine Cloud beispielsweise in Deutschland betreibt, ist vor der Be-



Bernhard Holtkamp ist im Fraunhofer Institut für Software- und Systemtechnik ISST in Dortmund für die Strategische Projekt-

entwicklung zuständig. Im Fraunhofer-Innovationscluster „Cloud Computing für die Logistik“ ist er als Chefarchitekt tätig. Foto: ISST

schlagnahme seiner Daten oder der Einsicht durch Unbefugte weitgehend geschützt. Diesen Schutz hat er nicht in jedem Land.

Welche Logistik-Leistungen eignen sich denn besonders für eine Cloud-Lösung?

Zum einen Warenwirtschaftssysteme – also ERP. Dann kommt im Transportbereich Tourenplanung und Tourenmanagement hinzu. Bei internationalen Transporten geht es um die Unterstützung von Zollformalitäten beim Import und Export. Sofern noch Lagerdienstleistungen hinzukommen, empfiehlt sich natürlich auch ein Lagerverwaltungssystem. Wenn man all diese Systeme mit der entsprechenden Basissoftware, den dazugehörigen Datenbanken und Kommunikationskomponenten mit einer eigenen Informationstechnik betreiben will, ist das für ein mittelständisches Unternehmen nicht einfach zu handhaben.

Welche Vorteile ergeben sich durch Cloud Computing speziell für Transportunternehmen?

Deutsche Speditionen sind zu mehr als 90 % mittelständisch und personell so eng besetzt, dass für die IT wenig Raum bleibt. Diese Firmen kommen über eine Cloud-Lösung an Informationstechnik erster Klasse und müssen nicht eigens

einen Mitarbeiter für die Betreuung von Soft- und Hardware abstellen.

Gibt es Kostenvorteile gegenüber herkömmlichen IT-Infrastrukturen?

Cloud-Lösungen werden nach Nutzung abgerechnet. Das erspart Ausgaben für Anschaffung und Unterhaltung von Hardware, Speicherkapazitäten und Netzwerken. Zudem können Firmen Software einsetzen, deren Anschaffung sich allein für das Unternehmen nicht lohnen würde – beispielsweise die Nutzung eines Konverters, mit dem sich Dateien unterschiedlicher Formate auf einen Nenner bringen lassen.

Wie sollten Firmen bei der Umsetzung vorgehen ...

Mein Tipp ist, Schritt für Schritt den Wechsel von der eigenen IT zur Cloud-Lösung vorzunehmen. Firmen sollten nicht alle Anwendungen auf einen Schlag herausgeben, sondern zunächst mit den für das Unternehmen nicht unbedingt überlebenswichtigen Programmen starten. So lernen Unternehmen den Umgang mit diesem neuen Medium langsam kennen und können – falls sie es sich doch noch anders überlegen – ohne großes Risiko wieder aus der Cloud aussteigen.

... und was bei der Wahl des Cloud-Anbieters bedenken?

Viele mittelständische Firmen sind es gewohnt, persönlich mit ihrem IT-Dienstleister Kontakt zu halten. Wenn der Cloud-Anbieter indes seine Rechenzentren in einer anderen Region hat, erfolgt die Kommunikation meist nur noch über Web und Telefon. Firmen sollten deshalb bedenken, wie wichtig ihnen der persönliche Kontakt ist. Ein Vorteil großer Anbietern liegt indes oftmals in den günstigeren Konditionen. Durch den Aufbau gewaltiger Rechenzentren können sie ihren Kunden die Cloud zu günstigen Konditionen anbieten und mehr Leistung offerieren – sei es in puncto Sicherheit, Funktionsfähigkeit oder Schutz vor Ausfall von Hardware und Kommunikationsverbindungen.

Alfred Preuß

► www.logistics-mall.de

Einstiegshelfer in die Cloud-Welt

- Nach einer Studie im Auftrag des Hightech-Verbands Bitkom wird der Umsatz mit Cloud Computing in diesem Jahr gegenüber 2010 in Deutschland um rund 55 % auf 3,5 Mrd. € steigen. Bis 2015 soll der deutsche Cloud-Markt auf 13 Mrd. € zulegen.
- Worauf Unternehmen in Sachen Vertragsrecht, Datenschutz, Informationssicherheit und Compliance achten sollten, steht in dem vom Bitkom herausgegebenen Leitfaden „Cloud Computing – Was Entscheider wissen müssen“. Kostenloser Download unter
- www.cloud-practice.de